



Spielbericht vom Spiel

TSV Wichmannshausen – SV Balhorn 0 : 0

Ein gerechtes Remis nach 90 Minuten, was keinem Team richtig hilft. Ein Punkt ist für den TSV definitiv zu wenig. Mit jetzt 24 Punkten ist man zwar noch 5 Punkte von einem Abstiegsrang entfernt, jedoch hat der FSV Kassel zwei Spiele weniger absolviert und kann mit zwei Siegen am TSV vorbeiziehen.

Viel hatten sich die Jungs von Trainer Gerd Werner vorgenommen. Selbst auf dem 30. Geburtstag von Kapitän Björn Ruelberg (Vorabend) hielten sich die Spieler sehr zurück und ordneten alles dem möglichen Erfolg gegen Balhorn unter. Dabei begann das Team recht verheißungsvoll. Balhorn wurde ordentlich angelaufen und im Mittelfeld gut verschoben. Gerd Werner hatte erste Möglichkeiten, doch gleich zeigte Balhorn Keeper Schmidt seine Extraklasse. In der Folge traf Rico Baumann den Pfosten und auf der anderen Seite fiel ein Ball auf die Querlatte des TSV-Gehäuses. Laubach bewies einmal mehr sein gutes Auge!

Die zweite Halbzeit wurde von viel Kampf und Krampf bestimmt. Balhorn igelte sich hinten ein und der TSV fand kein Mittel die Abwehr auszuhebeln. Ständig wurden die Bälle lang und hoch in die Spitze geschlagen. Dort stand Balhorn mit seinen Abwehrriesen und köpfte alles aus der Gefahrenzone. Henrik Schilling, Andre Hossbach und Rico Baumann hatten dann noch sehr gute Chancen, doch Schmidt im Tor der Gäste hielt seinen Kasten, teilweise mit sensationellen Reflexen, sauber. In einer Situation Mitte der zweiten Halbzeit erkannte der sonst gute Schiri Sebastian Knoth (Hönebach) bei einem Foul an Henrik Schilling nur auf gelbe Karte, obwohl dies eine eindeutige Notbremse war. Vielleicht wäre in Überzahl noch etwas möglich gewesen. Und wie es dann manchmal im Fußball so ist, wären die Gäste beinahe zum Führungstreffer gekommen. Doch einmal rettete Laubach und einmal das Aluminium.

Am kommenden Wochenende reist der TSV zu Türkgücü Kassel. Diesen gelang nach einer Negativserie am Wochenende wieder ein Sieg beim VFL Kassel.

Aufstellungen:

TSV-Laubach, Hanna, Benz, Schindewolf, Baumann, Hossbach, Stunz (Rockenkamm), Werner (Hemmer), Toro Moreno, Asbrand, Schilling

Balhorn: Schmidt, Degenhardt, Reitze, Löber, Crede, Melzer, Degenhardt, Manß, Hehr, Wicke, Dietrich